

Plattdütsch is inne groten un lüttken Politik ankaomen

Vergaohns Saot'rag Vördrag inne Katholsken Akademie Staopelfeld / Plattdütschbeupdraogte insetten /

Alfred Kuhlmann

Ollenburger Münsterland – Wecker har dat vör taihn off twintig Johr dacht: Plattdütsch is inne Politik ankaomen. Nä, nich blots bi 'e Städte un Gemeinden, uck inne Landespolitik.

Wor gaiht dat nu ümme? Dei Schaulen un dei Plattdütschen teuwt dor all länger up, dat dei Erlass „Dei Region in 'n Ünnericht“ van 't Land Neddersassen neit rutgäben wedd. In den Erlass schull uck fassellegt wern, dat et inne Schau-



Alfred Kuhlmann

len extrao Stunnen för Plattdütsch giff. Dei „Heimatbund för 't Ollenborger Münsterland“, aower uck „Dei Plattdütsche Kring“ sett't sick dor all siet Johnr för in. Nu, so häbbt dei Politikern in Hannover säggt, tau Ostern schall 't den Er-

lass gäben. Ick bin maol gespannt, off se ditjohr off tauken Johr mennt.

Väle Plattdütsche in Neddersassen sett't sick tautied uck för ein „Spraakengesetz“ in. In dat Gesetz schall dat Land Neddersassen klipp un klor säggen, dat



et dei plattdütsche Spraoke földern un erhollen will. Man is sick aower noch nich ganz enig, wo dat loopen kann un wat süss (= sonst) noch aals in dat Gesetz

innestaohn schall. Unklar is besünners, off up jedet Amt, uck bi 'e Städte un Gemeinden, ein'n sitten mott, dei plattdütsch schrieben kann. Maol seihn, wo dat wietergaiht.

Vergaohns Saot'rag wör inne Katholsken Akademie in Staopelfeld ein Vördrag äower Plattdütschbeupdraogte. Ümme dartig Lüe ut ganz Norddüschild häbbt sick Gedanken maakt, wat so 'n Beupdraogten maoken kann un schall.

Uck hier is dei – lüttke – Politik fraogt. Wor schöolt dei Plattdütschbeupdraogten insett' wern? Wecke Upgaoben häbbt se? Un: Woväl Geld schöolt se

jeds Johr taun Utgäben kriegen? Upstunns giff dat in 't Land Ollenborg drei Kreise, dei Plattdütschbeupdraogte häbbt: Ollenborg, Freisland un Ammerland. Dei Heimatbund un uck dei Plattdütsche Kring häbbt sick inne lessden Tied för Plattdütschbeupdraogte stark maakt.

Dat möss doch mit 'n Dübel taugaohn, wenn wi dat nich henkriegen dön. Klor worn is dor in Staopelfeld aower uck, dat man hier nich up dat Land Neddersassen teuben kann. Wenn wi dat daut, dann häbbt dei Lüe, dei disse Upgaobe äowernähmen käönt all griese Hoor off sei sünd d' nich mehr.